

## Pressemitteilung

Nr. 15/2023    Potsdam, 11. Januar 2023

Sprecher: Stephan Breiding  
Telefon: 0331 – 866 4566  
Mobil: 0171 – 837 5592  
E-Mail: [presse@mwfk.brandenburg.de](mailto:presse@mwfk.brandenburg.de)  
Internet: [mwfk.brandenburg.de](http://mwfk.brandenburg.de)  
Twitter: <https://twitter.com/mwfkbrb>

**Achtung Sperrfrist: Heute, 19.00 Uhr!**

### Ministerin Schüle verleiht Bundesverdienstkreuze

#### Kultur- und Wissenschaftsministerin ehrt Reinhard Droglä und Jörg Rohde beim Neujahrsempfang der Stadt Cottbus/Chósebus

Kultur- und Wissenschaftsministerin Dr. **Manja Schüle** hat heute beim traditionellen **Neujahrsempfang der Stadt Cottbus/Chósebus** mit Oberbürgermeister Tobias Schick sowie zahlreichen Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport eine Rede gehalten. Dabei verlieh sie das Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland an **Reinhard Droglä** für die Mitbegründung und langjährige Leitung des Jugendtheaters Piccolo in Cottbus sowie an **Jörg Rohde** für sein langjähriges Engagement als Vorsitzender des Vereins der Freunde und Förderer des Staatstheaters Cottbus.

Ministerin **Manja Schüle**: *„Kaum ein anderer Anlass eignet sich besser, um in die Zukunft zu blicken, als ein Neujahrsempfang – insbesondere in Cottbus/Chósebus. Diese Stadt ist zum Synonym für Zukunft geworden – dank innovativer Wissenschaftlerinnen und Forscher, die konkrete Lösungen für eine ökologisch wie ökonomisch nachhaltige Zukunft entwickeln. Und dank großartiger Kulturakteure, die die regionale Identität stärken und Strahlkraft für die Lausitz entwickeln. Ich freue mich außerordentlich, dass ich heute zwei Cottbuser, die genau dafür stehen, mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland auszeichnen durfte“,* so Ministerin Schüle. *„Reinhard Droglä hat sich in mehr als 30 Jahren mit Hingabe, Leidenschaft und der Zähigkeit eines Ironmans für das Cottbuser Kinder- und Jugendtheater ‘Piccolo’ engagiert, hat sich in kommunalpolitischen Ämtern und Sportvereinen eingebracht, hat sich für ein lebenswertes und buntes Cottbus eingesetzt. Und Jörg Rohde ist seit mehr als 20 Jahren Vorsitzender im Förderverein des Staatstheaters Cottbus – sein Herz schlägt aber nicht nur rastlos und umtriebig für den künstlerischen Nachwuchs, etwa bei der Unterstützung der Cottbuser Schüler-Kunst-Tage und des Jugendtheaterclubs, sondern auch für den Freundeskreis des Brandenburgischen Landesmuseums für Moderne Kunst, den Förderverein der BTU Cottbus-Senftenberg und die Bürgerstiftung ‘Cottbus und Region’. Beide Ausgezeichneten geben anderen Menschen Hoffnung, weil sie beweisen, dass man etwas verändern kann, wenn man sich mit Mut, Überzeugung und Zuversicht für andere engagiert. Herzlichen Glückwunsch, lieber Reinhard Droglä und lieber Jörg Rohde, zum Verdienstorden! Und den Cottbuserinnen und Cottbusern alles Gute im neuen Jahr – sie sind das Herz dieser Stadt, sie sind der Motor einer erfolgreichen Strukturentwicklung!“*